



Di., 13.12.22 - Fr., 30.12.22 | 18 Tage ab € 2.550,-

AktivPlus

Sri Lanka AktivPlus

Aktiv auf der Trauminsel

Highlights

- › Besteigung des Adam's Peak
- › die herrliche Natur der Knuckles mit dem Mountainbike erleben
 - › Jeepsafaris in den Nationalparks Minneriya und Yala
- › spektakuläre Wanderungen auf den Ella Rock und zum World's End
- › abseits der Touristenpfade in Ohiya bei einer Teepflücker-Familie übernachten

Sri Lanka leuchtet dir mit einem wahren Spektrum an Farben entgegen! Wir entdecken die Perle im Indischen Ozean auf ebenso bunte Art: Wir radeln durch die älteste Königsstadt Anuradhapura und die Ruinenstadt Polonnaruwa, schlängeln uns bei unserer spektakulären Zugfahrt durch Teeplantagen und Tunnel, genießen die Gastfreundschaft der Singhalesen bei einer Teeplücker-Familie und wandern zu idyllischen Wasserfällen und zur schwindelerregenden Steilklippe am World's End. Highlight ist der Aufstieg zum Adam's Peak – unvergesslich, wenn die Morgensonne die Landschaft in sanftes Orange taucht und die Szenerie von den Gebeten der Mönche untermalt wird. In den Nationalparks Minneriya und Yala sichten wir bei unserer Jeepsafari mit ziemlicher Sicherheit Elefanten und in Kandy tauchen wir bei einer feierlichen Zeremonie im Zahntempel tief ein in den Buddhismus. Den Abschluss bilden die herrlichen Strände in Bentota.

Tag 1 - Di., 13.12.22 Flug nach Colombo

Dein Urlaub beginnt!

Damit du umweltfreundlich zum Flughafen anreisen kannst, haben wir die Rail&Fly-Fahrkarte bereits in den Reisepreis eingeschlossen. Dein Abenteuer Sri Lanka startet in Frankfurt: Du fliegst nach Colombo.

Fahrstrecke: - | **Übernachtung:** Flugzeug | **Mahlzeiten:** gemäß Bordservice

Tag 2 - Mi., 14.12.22 Colombo

Ayubovan – Willkommen!

Je nach Flugzeit landen wir bereits in der Nacht oder im Laufe des Vormittags in Sri Lankas Hauptstadt Colombo. Am Flughafen begrüßt uns unser Reiseleiter mit einem herzlichen „Ayubovan – Willkommen“. Durch den dichten Verkehr der Hauptstadt schlängelt sich unser Bus dann auch schon zum Hotel. Je nach Ankunftszeit kannst du erst noch ein paar Stunden schlafen oder dich zumindest in den öffentlichen Räumlichkeiten des Hotels frisch machen. Dann machen wir uns auf zu einer Stadtrundfahrt durch Colombo. Wir schauen uns den Regierungssitz von außen an, durchqueren das bunte Viertel Pettah und schlendern über den Lieblingstreffpunkt der Locals: den Galle Face Green. Ihr werdet überrascht sein, wie grün Colombo ist! Unser Hotel liegt übrigens unweit des Old Dutch Hospitals, einem beliebten Treffpunkt für Einheimische und Touristen. Genießt anschließend in einem der Restaurants euer erstes singhalesisches Essen – ihr werdet es lieben!

Fahrstrecke: 40 km | **Übernachtung:** Stuart*** in Colombo | **Mahlzeiten:** gemäß Bordservice

Tag 3 - Do., 15.12.22 Colombo – Anuradhapura

Von der Gegenwart in die Vergangenheit

Wir verlassen die Hauptstadt und erreichen nach ca. fünf Stunden Fahrt durch das Landesinnere Anuradhapura – älteste Königsstadt des Landes und UNESCO-Weltkulturerbe. Am Nachmittag schwingen wir uns nach einem kurzen Transfer auf die Räder und erkunden die Umgebung. Wir fahren durch ein Dorf, entlang kleiner Teiche und Tempelruinen und spotten den einen oder anderen Vogel. Zum Sonnenuntergang erreichen wir einen Aussichtspunkt am See und genießen mit einem Cocktail in der Hand das Naturschauspiel. Anschließend radeln wir zurück zu unserer Unterkunft und lassen den Tag entspannt bei einem gemeinsamen Abendessen ausklingen.

 1-2 h (20 km ↑ 50 m ↓ 50 m)

Fahrstrecke: 200 km | **Übernachtung:** Ceylon Lodge*** oder Midiriya Lake Resort*** in Anuradhapura | **Mahlzeiten:** F, A

Tag 4 - Fr., 16.12.22 Anuradhapura – Minneriya-Nationalpark – Sigiriya

Auf Buddhas Spuren

Die eindrucksvollen Ruinen im riesigen Komplex von Anuradhapura wollen entdeckt werden. Dabei beweisen wir Mut zur Lücke und besichtigen nur die interessantesten Stätten. Die Wichtigste ist der Sri Mahabodhi. Der Überlieferung nach wuchs die hiesige Pappel-Feige aus einem Zweig des Bodhi-Baumes, unter dem der letzte Buddha Siddhartha Gautama seine Erleuchtung erlangt haben soll. Auch heute werden noch einige der Tempel genutzt, mit etwas Glück findet während unserer Besichtigung eine Zeremonie statt. Knappe zwei Stunden sind wir im Anschluss mit dem Bus bis nach Sigiriya unterwegs. Zur größten Hitze bleibt im Hotel Zeit für einen Sprung in den Pool, erst am Nachmittag gehen wir im Minneriya-Nationalpark auf Safari. Aus unseren

Jeeps halten wir Ausschau nach Elefanten, Pfauen, Vögeln, Wasserbüffeln und Sambarhirschen. Mit ganz viel Glück entdecken wir sogar einen der hier vorkommenden Leoparden, der sich im immergrünen Mischwald und Buschland versteckt! Am Abend sind wir dann zu Gast bei einer einheimischen Familie: Freut euch auf einen unvergesslichen Abend mit allerlei Köstlichkeiten vom Grill!

Fahrstrecke: 80 km | Übernachtung: Oak Ray Elephant Lake* oder Sigiriya Asna*** in Sigiriya | Mahlzeiten: F, A**

Tag 5 - Sa., 17.12.22

Sigiriya – Polonnaruwa – Sigiriya

Von Wolkenmädchen und der goldenen Epoche

Heute stehen wir noch vor Sonnenaufgang auf und machen uns mit Frühstückspaketen auf den kurzen Weg zum berühmten Löwenfelsen von Sigiriya. Ein mittelschwerer Aufstieg führt uns über stolze 1.860, teils schwindelerregende Treppenstufen und ist damit recht schweißtreibend. Gut, dass wir vor der großen Hitze unterwegs sind und es zwischendurch immer wieder Möglichkeiten zum Pausieren gibt. Lass dir auf halber Strecke nach oben in einem überdachten Seitengang die berühmten Fresken der Wolkenmädchen nicht entgehen! Dann haben wir es geschafft und erreichen die Palastfestung, die König Kassapa im 5. Jahrhundert auf dem 200 m hohen Felsen errichten ließ. Wir schauen uns gemeinsam mit unserem Reiseleiter um und genießen die Aussicht mit unserem mitgebrachten Frühstück in der Hand. Bei gutem Wetter können wir bis zur Küste blicken! Spätestens wenn wir zurück am Eingang sind und an der langen Warteschlange vorbeilaufen, werdet ihr feststellen, dass sich das frühe Aufstehen gelohnt hat. Anschließend sind wir eine knappe Stunde bis nach Polonnaruwa unterwegs, das einstige Handelszentrum und der religiöse Mittelpunkt der Insel. Zu Mittag werden wir hier bei einer Familie mit typisch singhalesische Küche verwöhnt und erfahren allerhand über das Leben und die Kultur Sri Lankas. Im Anschluss machen wir uns mit den Rädern auf, um einige der archäologischen Schätze zu erkunden. Die bedeutenden Bauwerke aus der goldenen Epoche der buddhistischen Kultur (11.–13. Jh.) sind gut erhalten, da Polonnaruwa lange Zeit von üppigem Dschungel überwuchert war und die Bauwerke dadurch geschützt waren. Mit dem Fahrrad legen wir die kurzen Strecken zwischen den Tempeln, Stupas, Statuen und Gräbern zurück und tauchen

durch die Erzählungen unseres Reiseleiters in die ruhmreichen Zeiten ein. Besonders beeindruckend sind die vier aus Fels gehauenen Buddha-Statuen von Galvihara. Am späten Nachmittag fahren wir mit dem Bus in einer knappen Stunde zurück ins Hotel. Es bleibt vor dem Abendessen Zeit für einen Sprung in den Hotelpool.



1 h (1 km ↑ 200 m ↓ 200 m)



1 h (10 km ↑ 50 m ↓ 50 m)

Fahrstrecke: 140 km | Übernachtung: Oak Ray Elephant Lake* oder Sigiriya Asna*** in Sigiriya | Mahlzeiten: F, M, A**

Tag 6 - So., 18.12.22

Sigiriya – Dambulla – Patana

Höhlentempel und Lagerfeuerromantik

Frühaufsteher und Nimmermüde lassen sich im Tuk Tuk in ca. einer halben Stunde zum Pidurangala-Rock bringen. Über Felsen und in den Fels geschlagene Stufen erreicht ihr nach einer guten halben Stunde den Gipfel und werdet mit einem einmaligen Ausblick auf den Löwenfelsen von Sigiriya belohnt. Unser Reiseleiter hilft gerne bei der Organisation. Alle anderen starten mit einem späten Frühstück in den Tag. Ein kurzer Transfer bringt uns anschließend zu den Höhlentempeln von Dambulla (UNESCO-Weltkulturerbe). Zu Beginn warten einige recht steile Treppenstufen, die uns auf den Felsen hinauf führen. Die beeindruckenden Höhlentempel mit ihren religiösen Szenen aus dem Leben Buddhas, die in leuchtenden Farben an den Wänden dargestellt sind, lassen die anfänglichen Mühen jedoch schnell vergessen. Unser Reiseleiter erklärt uns bei der ausgiebigen Besichtigung der schönsten Tempel und Buddha-Figuren deren Bedeutung. Unsere Reise geht weiter Richtung Süden: Auf der knapp dreistündigen Fahrt bleibt Zeit, die herrliche Landschaft vom Bus aus zu genießen. Am frühen Abend erreichen wir Patana, den Ausgangspunkt unserer Wanderung morgen. Das Hauptgepäck bleibt im Bus und wir nehmen nur das Nötigste im Tagesrucksack mit. Heute Nacht sind wir der Natur ganz nah, denn wir übernachten mit max. drei Personen in Zelten. Den Abend lassen wir mit einem leckeren Barbecue am Lagerfeuer ausklingen.

Fahrstrecke: 90 km | Übernachtung: Zelt in Patana | Mahlzeiten: F, A

Tag 7 - Mo., 19.12.22 Patana – Kandy

Rauf auf den Gipfel

Wir wachen mit den Geräuschen der Natur zum Sonnenaufgang auf. Nach dem Frühstück beginnen wir den Aufstieg auf den Gipfel des Manigala-Berges. Unser Weg führt uns durch herrliche Natur, vorbei an Reisfeldern und kleinen Dörfern und wir erleben das ländliche Leben: Farmer starten in ihren Tag, Schüler machen sich in Uniformen auf den Weg zur Schule und Frauen erledigen ihre Einkäufe. Wenn wir den Gipfel auf 1.104 m nach ungefähr drei Stunden erreicht haben, haben wir uns eine Pause redlich verdient. Anschließend machen wir uns auf den Rückweg, wann immer wir hungrig sind, suchen wir uns ein nettes Plätzchen für unser mitgebrachtes Picknick. Nahe dem Startpunkt der Wanderung steigen wir in den Bus um und fahren in knapp drei Stunden nach Kandy – Zeit die müden Glieder auszuruhen. Unser Reiseleiter kennt für euer Abendessen die besten Adressen.

 5-6 h (↑ 800 m ↓ 600 m)

Fahrstrecke: 60 km | Übernachtung: Casamara* in Kandy | Mahlzeiten: F, M**

Tag 8 - Di., 20.12.22 Kandy – Knuckles

Auf den Zahn gefühlt

Der malerische Milchsee, magische Tempelanlagen, die koloniale Altstadt vor der Kulisse der sattgrünen Berge – heute entdecken wir Kandy! Zunächst besuchen wir den berühmten Zahntempel zu einer feierlichen Zeremonie. Den echten Zahn bekommt aus Sicherheitsgründen niemand zu Gesicht, aber wir dürfen die Schatulle aus nächster Nähe anschauen und wer will, legt Blumen vor dem heiligen Schrein nieder oder zündet eine Öllampe an – das bringt Glück! Aus Respekt vor dem Heiligtum ziehen wir unsere Schuhe aus, bedecken die Schultern und tragen lange Hosen. Anschließend schlendern wir über den Marktplatz, feilschen auf dem Basar und schauen den verschiedenen Kunsthandwerkern bei ihrer Arbeit über die Schulter. Wir verlassen Kandy gegen Mittag und erreichen nach ca. anderthalb Stunden im Bus die Knuckles. Am Hauptparkplatz lassen wir unseren Bus stehen und nehmen das Nötigste im Tagesrucksack mit in die Berge. In kleinen öffentlichen Minibussen fahren wir nochmals gut anderthalb Stunden tiefer hinein in

die Bergkette. Unsere Unterkunft inmitten der herrlichen Natur erreichen wir am Nachmittag: Genießt bei einem Tee die Aussicht von der Terrasse oder erkundet die Umgebung unserer Unterkunft.

Fahrstrecke: 45 km | Übernachtung: Dumbanagala Chalets* in den Knuckles | Mahlzeiten: F, A**

Tag 9 - Mi., 21.12.22 Knuckles

Vorsicht, scharf!

Zu Fuß machen wir uns auf den Weg zum berühmtesten Aussichtspunkt der Knuckles, dem Corberts Gap. Von hier liegen uns die Knuckles zu Füßen und wir genießen einen einzigartigen Ausblick. Dann satteln wir um auf Mountainbikes: Wir radeln durch abgelegene Dörfer, entlang Reisfelder und vorbei an Wasserfällen durch die Berge, bis wir einen natürlichen Felsenpool erreichen. Wer mag, erfrischt sich im kühlen Nass! Von hier ist es dann nur noch ein kurzer Spaziergang bis ins Dorf Naranthalawa. Hier sind wir zum Kochkurs eingeladen und dürfen unser Mittagessen selbst zubereiten. Aber Vorsicht! Die Küche Sri Lankas gilt als eine der schärfsten der Welt. Übernehmt die Dosierung der Chiliflocken am besten selbst. Für den Rückweg zur Unterkunft steigen wir am Nachmittag wieder auf den Bus um – wer aber noch nicht genug Bewegung hatte, kann die Strecke (meist bergauf) auch mit dem Fahrrad zurücklegen.

 0,5 h (1,5 km ↑ 85 m ↓ 50 m)  1-2 h (8 km ↑ 200 m ↓ 200 m)

Fahrstrecke: 10 km | Übernachtung: Dumbanagala Chalets* in den Knuckles | Mahlzeiten: F, M, A**

Tag 10 - Do., 22.12.22 Knuckles – Peradeniya – Dalhousie

Es grünt so schön...

Grün ist unser Start in den Tag, wenn wir die Knuckles auf bekanntem Weg verlassen und in ca. anderthalb Stunden nach Peradeniya fahren. Durch den Botanischen Garten durften früher nur Mitglieder der Königsfamilie flanieren, heutzutage ist er für jedermann zugänglich. Der weltberühmte Garten beherbergt auf 64 Hektar über 4.000 tropische Pflanzenarten, Highlights sind die Orchideensammlung und die Allee der Königspalmen. Wir schauen uns ausgiebig um. Anschließend bringt uns unser Bus nach Dalhousie, dem Ausgangspunkt für die Besteigung des Adam's Peak.

Wir erreichen unsere einfache Unterkunft am frühen Abend. Beim gemeinsamen Abendessen kommen wir mit unzähligen Pilgern aus aller Welt ins Gespräch! Von der Terrasse könnt ihr schon den Ausblick auf den heiligen Berg bewundern, den wir morgen erklimmen werden.

Fahrstrecke: 140 km | Übernachtung: Slightly Chilled Guesthouse in Dalhousie | Mahlzeiten: F, A**

Tag 11 - Fr., 23.12.22 Dalhousie – Adam's Peak – Ella

Heilige Pilgerstätte

Der Adam's Peak ist der heiligste Gipfel Sri Lankas und ein beliebtes Ziel für Pilger aller Religionen. Auch wir machen uns auf zum Gipfel: In der Hauptsaison (ca. November bis April) starten wir unser Abenteuer bereits kurz nach Mitternacht, denn neben Reisenden sind auch unzählige Pilger unterwegs. Über 5.000 Treppenstufen gilt es zu bezwingen, unzählige Lichter erleichtern den Aufstieg, doch wir kommen aufgrund der vielen Menschen nur langsam voran. In der Nebensaison starten wir erst am frühen Morgen, denn die fehlende Beleuchtung macht einen nächtlichen Aufstieg unmöglich. Dafür genießen wir die herrliche Ruhe. In beiden Fällen versuchen wir den Gipfel zum Sonnenaufgang zu erreichen, dann sind alle Mühen vergessen. Der schönste Panoramablick Sri Lankas wird von leisen Gebeten der Mönche untermalt – Zeit zum Genießen. Nach einer ausgiebigen Pause beginnen wir den Abstieg. Zurück in der Unterkunft bleibt Zeit für eine erfrischende Dusche und ein Frühstück, bevor wir uns auf der ca. vierstündigen Fahrt nach Ella im Bus von der Anstrengung erholen können.



5-6 h (14 km ↑ 1.000 m ↓ 1.000 m)

Fahrstrecke: 125 km | Übernachtung: Ella Gap* in Ella | Mahlzeiten: F**

Tag 12 - Sa., 24.12.22 Ella

Teeplantagen, Gewürzgärten und Wasserfälle

Die uns umgebende Natur ist einfach zu schön, um nicht erneut die Wanderschuhe zu schnüren – auch wenn der Muskelkater vielleicht in der ein oder anderen Wade zwick. Mit Frühstückspaketen im Rucksack machen wir uns bereits vor Sonnenaufgang auf den Weg zum Gipfel des Ella Rock. Wir wandern zunächst entlang der Eisenbahnstrecke und später durch Teeplantagen, Gewürzgärten, durch Dörfer und vorbei an idyllischen

Wasserfällen. Vom Gipfel auf ca. 2000 m genießen wir den atemberaubenden Blick auf die Landschaft und lassen uns die mitgebrachten Frühstückspakete schmecken. Zurück im Hotel ist dann der restliche Tag frei: Entscheide selbst, ob du am Pool relaxt, auf den Little Adam's Peak wanderst oder die berühmte Neun-Bogen-Brücke besuchst.



4 h (7 km ↑ 430 m ↓ 120 m)

Fahrstrecke: - | Übernachtung: Ella Gap* in Ella | Mahlzeiten: F**

Tag 13 - So., 25.12.22 Ella – Nanu Oya – Nuwara Eliya

Die schönste Zugfahrt Sri Lankas

Heute ist der Weg das Ziel: Auf Sri Lankas wohl schönster Bahnstrecke fahren wir in ca. zweieinhalb Stunden nach Nanu Oya. Der Zug schlängelt sich durch Teeplantagen, wir passieren Brücken und Tunnel und genießen die tollen Ausblicke. Während der Fahrt kann unser Reiseleiter die Brücken zu den freundlichen Singhalesen bauen, die den Zug ebenfalls gerne nutzen. In Nanu Oya steht unser Bus bereit und bringt uns die wenigen Kilometer nach Nuwara Eliya, der Stadt des Lichts. Kurze Stopps, um die schönen Wasserfälle St. Claire's und Devon zu fotografieren, und ein Besuch einer Teeplantage, bei dem wir einen Einblick in den Teeanbau und die fachgerechte Zubereitung erhalten, inklusive. Nurelia, wie die Singhalesen Nuwara Eliya liebevoll nennen, ist Sri Lankas höchster Bergkurort auf luftigen 1.889 m Höhe. Das Städtchen ist auch heute noch very british: Fachwerkhäuser, viktorianische Gebäude, gepflegte Rasenflächen, Golfplätze, Rhododendren und Zypressen zieren das Stadtbild und auch das Wetter präsentiert sich oftmals ziemlich britisch, mit feinem Nieselregen, Nebelschwaden und einer angenehmen Kühle. Bei einem Stadtrundgang besichtigen wir das Post Office, den Basar und weitere Gebäude im viktorianischen Stil. Wer möchte, kann den Abend in einem der Pubs ausklingen lassen!

Fahrstrecke: 20 km | Übernachtung: Windsor* oder Heaven Seven*** in Nuwara Eliya | Mahlzeiten: F**

Tag 14 - Mo., 26.12.22 Nuwara Eliya – Horton Plains-Nationalpark – Ohiya

Das Ende der Welt

Heute starten wir noch einmal früh in den Tag. Ausgestattet mit Frühstückspaketen, die wir unterwegs verzehren, machen

wir uns auf den Weg in den Horton Plains-Nationalpark. Der Nationalpark liegt auf einem Hochplateau auf über 2.000 m. Wir wandern insgesamt vier Stunden durch mystische Nebelwälder und feuchtes Grasland. Höhepunkt unserer Wanderung ist das World's End: Ein Steilabhang von über 800 Metern, von dem wir bei klarer Sicht einen Ausblick bis zum Meer genießen können. Nach einer Pause, in der du dich in den 20 m hohen Bakers-Wasserfällen erfrischen kannst, wandern wir zurück zu unserem Bus und fahren in einer knappen Stunde Richtung Ohiya. An einem Aussichtspunkt schnüren wir unsere Wanderschuhe und wandern ca. zwei Stunden bis zu unserer herrlich inmitten der sattgrünen Teeplantagen gelegenen Unterkunft. Wir wohnen hier direkt neben einer Teeplücker-Familie und erhalten einen Einblick in ihren Alltag. Dem Erlebnis zuliebe verzichten wir auf etwas Komfort und übernachten in Mehrbettzimmern. Wer mag, erkundet die Gegend auf einem Spaziergang und hilft im Anschluss bei der Zubereitung des Abendessens.



6 h (11 km ↑ 300 m ↓ 400 m)

Fahrstrecke: 40 km | Übernachtung: Misty Mountain Lodge in Ohiya | Mahlzeiten: F, A**

Tag 15 - Di., 27.12.22 Ohiya – Tissamaharama

Wanderung im Hochland

Unsere Lodge befindet sich hoch oben auf einem Bergplateau des Haputale-Gebirges, umgeben von atemberaubender Natur und fast abgeschnitten von der Außenwelt. Nach dem Frühstück sind wir erneut zu Fuß unterwegs: Wir wandern durch die herrliche, teils hügelige Berglandschaft, vorbei an Teeplantagen und abgelegenen Dörfern. Eines der Highlights ist der Bambarakanda-Wasserfall, mit fast 250 m der höchste Wasserfall des Landes. So viel frische Luft macht hungrig und so kommt das authentische Mittagessen bei einer einheimischen Familie gerade recht. Am frühen Nachmittag bringt uns der Bus dann in gut dreieinhalb Stunden nach Tissamaharama. Genug Zeit, um vor dem Abendessen noch einmal in den Pool zu springen!



4 h (14 km ↑ 400 m ↓ 400 m)

Fahrstrecke: 140 km | Übernachtung: Hibiscus Garden* in Tissamaharama | Mahlzeiten: F, M, A**

Tag 16 - Mi., 28.12.22

Tissamaharama – Yala-Nationalpark – Galle – Bentota

Wilde Tiere und Festungs-Nostalgie

Erneut stehen wir zum Sonnenaufgang auf und machen uns mit Frühstückspaketen auf den halbstündigen Weg zum berühmten Yala-Nationalpark. Hier leben Elefanten, Rotwild, Bären, Krokodile, bis zu 205 verschiedene Vogelarten und sogar gut 40 Leoparden. Elefanten laufen uns mit großer Wahrscheinlichkeit während unserer Jeep-Safari über den Weg, auch Vögel werden wir viele sehen. Viel Glück brauchen wir jedoch für Bären, Krokodile oder Leoparden. Zurück im Hotel könnt ihr euch nochmal im Pool erfrischen, bevor wir die Küste entlang in gut anderthalb Stunden nach Galle fahren. Die 1663 von den Niederländern errichtete Festung verbirgt eine nostalgische Altstadt, die zum Weltkulturerbe Sri Lankas gehört. Sie ist die größte noch erhaltene koloniale Festungsanlage in Südasiens und besticht durch eine Mischung aus europäischer und asiatischer Architektur. Nach einer Stadtbesichtigung ruft der Strand. Unser Hotel im anderthalb Stunden entfernten Bentota liegt direkt am Strand und lädt für die letzte Nacht zum Relaxen ein. Stürzt euch in die Fluten!

Fahrstrecke: 210 km | Übernachtung: Joes Bentota* in Bentota | Mahlzeiten: F**

Tag 17 - Do., 29.12.22

Bentota – Colombo – Rückflug

Der Abschied naht

Einen Großteil des Tages kannst du nach deinem Gusto gestalten und am Strand relaxen, dem Wassersport frönen oder die Umgebung erkunden. In der Regel werdet ihr am späten Abend in knapp zwei Stunden zum Flughafen Colombo gebracht. Mit vielen schönen Erinnerungen im Gepäck heben wir in Richtung Deutschland ab.

Fahrstrecke: 120 km | Übernachtung: Flugzeug | Mahlzeiten: F, gemäß Bordservice

Tag 18 - Fr., 30.12.22

Ankunft in Deutschland

Welcome Home!

Willkommen in der Heimat! In der Regel landest du am Morgen in Frankfurt. Mit der Bahn kommst du innerhalb Deutschlands kostenfrei und umweltfreundlich nach Hause.

Fahrstrecke: - | Übernachtung: - | Mahlzeiten: gemäß Bordservice

Reiseverlauf

Tag 1	Di., 13.12.22	Flug nach Colombo: Flug nach Colombo
Tag 2	Mi., 14.12.22	Colombo: Ankunft in der Nacht oder im Laufe des Vormittags, Stadtrundfahrt Colombo
Tag 3	Do., 15.12.22	Colombo – Anuradhapura: Fahrt nach Anuradhapura, Fahrradtour in der Umgebung von Anuradhapura
Tag 4	Fr., 16.12.22	Anuradhapura – Minneriya-Nationalpark – Sigiriya: Besichtigung der Ruinen von Anuradhapura, Jeep-Safari im Minneriya-Nationalpark, Barbecue bei einer einheimischen Familie
Tag 5	Sa., 17.12.22	Sigiriya – Polonnaruwa – Sigiriya: Aufstieg auf den Löwenfelsen von Sigiriya, Mittagessen bei einer Familie, Besichtigung von Polonnaruwa mit dem Fahrrad
Tag 6	So., 18.12.22	Sigiriya – Dambulla – Patana: Besichtigung Höhlentempel von Dambulla, Übernachtung im Zelt
Tag 7	Mo., 19.12.22	Patana – Kandy: Wanderung auf den Gipfel des Manigala-Berges
Tag 8	Di., 20.12.22	Kandy – Knuckles: Spaziergang durch Kandy mit Zeremonie im Zahntempel, Fahrt in die Knuckles
Tag 9	Mi., 21.12.22	Knuckles: zu Fuß zum Aussichtspunkt Corbets Gab, Mountainbiketour mit Möglichkeit zum Baden im Felsenpool, Kochkurs mit anschließendem Mittagessen
Tag 10	Do., 22.12.22	Knuckles – Peradeniya – Dalhousie: Besuch des Botanischen Gartens von Peradeniya, Fahrt nach Dalhousie
Tag 11	Fr., 23.12.22	Dalhousie – Adam's Peak – Ella: Aufstieg auf den Gipfel des Adam's Peak
Tag 12	Sa., 24.12.22	Ella: Wanderung auf den Ella Rock, Rest des Tages frei für eigene Entdeckungen
Tag 13	So., 25.12.22	Ella – Nanu Oya – Nuwara Eliya: Zugfahrt von Ella nach Nanu Oya, Besuch einer Teeplantage, Stadtbesichtigung in Nuwara Eliya
Tag 14	Mo., 26.12.22	Nuwara Eliya – Horton Plains-Nationalpark – Ohiya: Wanderung im Horton Plains-Nationalpark zum World's End, Wanderung durch Teeplantagen nach Ohiya, Übernachtung neben einer Teeplücker-Familie
Tag 15	Di., 27.12.22	Ohiya – Tissamaharama: Wanderung zum Bambarakanda-Wasserfall, Mittagessen bei einer einheimischen Familie
Tag 16	Mi., 28.12.22	Tissamaharama – Yala-Nationalpark – Galle – Bentota: Jeep-Safari im Yala-Nationalpark, Stadtbummel durch Galle
Tag 17	Do., 29.12.22	Bentota – Colombo – Rückflug: Badeaufenthalt, Rückflug nach Frankfurt in der Nacht
Tag 18	Fr., 30.12.22	Ankunft in Deutschland: Ankunft am Morgen



Einreisebestimmungen & Impfungen

Reisepass mit mindestens 6-monatiger Gültigkeit über das Reiseende hinaus und Visum erforderlich. Wir empfehlen das Visum vorab online zu beantragen.

Eine gültige Gelbfieberimpfung ist für alle Einreisenden aus einem Gelbfiebergebiet vorgeschrieben. Impfung gegen Hepatitis, Typhus, Masern und Tollwut empfohlen.

Anforderungen & reisespezifische Hinweise

Für die meisten Wanderungen und Fahrradtouren sind normale Kondition und Gesundheit ausreichend. Einige Wanderungen wie die auf den Adam's Peak erfordern aufgrund der Dauer und der zu überwindenden Höhenmeter etwas mehr Ausdauer. Wenn du dir eine Wanderung oder Fahrradtour nicht zutraust, kann diese in Absprache mit deinem Reiseleiter ausgelassen werden. Bei allen Wanderungen wird unser WORLD INSIGHT-Reiseleiter von einem örtlichen Reiseleiter unterstützt.

Verpflegung

Frühstück ist jeden Tag in den Reisepreis eingeschlossen. Zusätzlich sind wir an einigen Tagen mittags oder abends bei einer Familie zum Mittagessen eingeladen, lassen uns inmitten der Natur ein Picknick schmecken oder essen im Hotel zu Abend. Die inkludierten Abendessen im Hotel werden in der Regel als Buffet serviert. Die Mahlzeiten findest du in der Reisebeschreibung mit F=Frühstück, M=Mittagessen, A=Abendessen gekennzeichnet

Unterkünfte

Bei unseren Unterkünften in Sri Lanka handelt es sich um **.* Hotels und Gästehäuser mit Bad bzw. Dusche/WC auf dem Zimmer, oft mit Klimaanlage und manchmal auch mit Swimmingpool. In Patana übernachten wir für eine Nacht in Zelten mit max. drei Personen. Die Zelte sind bereits aufgebaut, Isomatten, Kissen, Laken und Decken werden gestellt. Die Unterbringung erfolgt nach Geschlechtern getrennt. In Ohiya übernachten wir in einer einfachen Lodge inmitten der sattgrünen Teeplantagen. Hier sind wir mit bis zu fünf Personen im Mehrbettzimmer mit Dusche/WC untergebracht.

Teilnehmerzahl

4* bis 14
*bis

4 Wochen vor Reisebeginn zu erreichende Mindestteilnehmerzahl

½ Doppelzimmer

Bei Buchung eines halben Doppelzimmers: Auf unserer Website findest du die Bedingungen: <https://www.world-insight.de/halbesdoppelzimmer>

Inkludierte Leistungen

- Linienflug (Economy) mit Sri Lankan Airlines oder gleichwertiger Fluggesellschaft ab Frankfurt nach Colombo und zurück
- Rail&Fly-Fahrkarte für die Bahnreise zum/vom Abflughafen ab/zu jedem deutschen Bahnhof (Bedingungen siehe <https://www.world-insight.de/rail-fly>)
- Rundreise mit Charterbus, Zug und öffentlichem Bus wie in der Reisebeschreibung beschrieben; Transfers
- 15 Übernachtungen, davon 13 in **.* Hotels im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC, 1 im Zelt, 1 in einer einfachen Lodge in Mehrbettzimmern (sollten einzelne der in der Reisebeschreibung genannten Unterkünfte einmal nicht verfügbar sein, greifen wir auf möglichst gleichwertige Alternativen zurück)
- Weihnachtsdinner zum Termin 13.12.2022–30.12.2022
- Mahlzeiten gemäß Reisebeschreibung: 15 x F, 4 x M, 9 x A (F=Frühstück, M=Mittagessen, A=Abendessen)
- Eintrittsgelder
- deutschsprachige WORLD INSIGHT-Reiseleitung (an Tag 18 nur deutsch- oder englischsprachiger Transferguide)
- deutsche Flughafensteuern und Sicherheitsgebühren
- 1 hochwertiger Reiseführer deiner Wahl von MairDumont aus unserem Sortiment pro Buchung (nur online einlösbar)
- Carry Home Top Cover inkl. Corona-Leistungen der Allianz Travel (siehe <https://www.world-insight.de/versicherungen/>) (diese Leistung gilt für alle Abreisen bis Ende 2022)

CO₂ Fußabdruck / Empfohlener Ausgleich

3728 kg CO₂ / 112 €

Abflugorte

Frankfurt/Main ohne Zuschlag

Fluginformationen

Voraussichtliche

Fluggesellschaft:
Sri Lankan Airlines

Als Reiseveranstalter liegen uns die endgültigen Flugzeiten noch nicht final vor. Für dich als Orientierung teilen wir dir gerne den vorläufigen Flugplan der jeweiligen Fluggesellschaft mit. Dieser sieht derzeit wie folgt aus:

Sri Lankan Airlines

Frankfurt - Colombo 14.15 Uhr (Ankunft 04.30 Uhr)

Colombo - Frankfurt 00.05 Uhr (Ankunft 07.10 Uhr)